

Another Day – another Dollar

Die Tage vergehen wie im Fluge, mittlerweile bin ich über ein Monat hier. Meine Arbeit macht mir immer noch Spaß. Es gibt Tage die etwas langweilig sind, allerdings auch unterhaltsame und spaßige sind. Ersteres ist bis jetzt eher selten eingetroffen.

Am Montag (01.02) war ich mit Alex, Ty und Chelsea in Sunshine. Alex und Ty arbeiten hier auch als Lifty, Chelsea in der Ski School. Hammer Tag. Ich liebe Sunshine.

[sunshine fun](#) from [PD20](#) on [Vimeo](#).

Dienstag hatte ich dann auch noch frei. Zeit um wieder einmal Lebensmittel zu besorgen.

Das erste Mal, dass ich auf einer Top Station bin und die Anlage in Betrieb nehmen muss war am Mittwoch (03.02). Man muss schon einige Dinge beachten. Zum Glück ist immer jemand von der Wartung mit dabei. Dieses Mal es Kelly (glaub ich), seine Frau kommt aus der Schweiz. Aus diesem Grund kann er einen deutschen Satz: „Ein großes Bier bitte.“

Aufjedenfall gab er mir dann eine Einführung was man alles machen muss.

- Control Panel anschalten, Safty Gate anbringen
- Dann jeweils E-Stop Button und den Main Switch mit einem Schloss sichern
- Anschließend geht es hoch ins Terminal und checkt die Brake Forks
- Zurück in die Hütte, Schlösser entfernen, Lift starten und Sitze umklappen
- Die Bottom Station führt dann noch Stopchecks durch, um zu sehen wie lange der Anhalteweg ist wenn man Normal-, Service- oder Emergency Stop Button betätigt.

Abends ging es dann mit ein paar Leuten ins Casino, welches hier in der Nähe ist. Wings Wednesday war angesagt, 12 Wings für \$4.20. Nach dem Essen gab es dann noch eine Runde Black Jack, leider hatte ich an diesem Tag weniger Glück.

Donnerstag (04.02) wurde gearbeitet. Nach der Arbeit machte ich mich mit Alex, Chelsea, Ty und Declan auf den Weg zu einer Nachtwanderung. Wir sind knapp 20 Minuten in Richtung Westen gefahren. Auto geparkt, Rucksäcke geschnappt und los ging die Wanderung. Das Ganze war nicht ganz legal. Der Weg war gesperrt und unser Ziel eigentlich auch. Naja wir sind 2h den Berg hochgelaufen, um zu einem geschlossenen Skigebiet zu gelangen (Fortress Mountain). Unter anderem wurde hier Inception, Van Helsing, The Bourne Legacy und Brokeback Mountain gedreht. Es war auf jeden Fall eine super Sache und mal eine gelungene Abwechslung.

Und dann war es auch schon Sonntag. Alle freuten sich auf diesen Tag. Superbowl und Sunday Funday was will man mehr. Mein erstes Mal das ich den Superbowl nicht mitten in der Nacht schauen muss! Spiel war super und die Party im Haus auch.

Am Montag waren die Leute dann dementsprechend Unterwegs! Es war zum Glück nicht viel los und so gab es für uns viel Zeit für „Rotations“. Insgesamt gab es für mich 6 Abfahrten.

Gestern war ich mit Alex und ein paar seiner Freunde aus Ontario in Sunshine. Leider war das Wetter wieder einmal nicht so super, aber man kann ja nicht alles haben. Es ist übrigens mein einziger freier Tag diese Woche und der erste nach 9 Tagen Arbeiten am Stück. Wie auch immer, mein Konto wird sich freuen.

Was steht sonst noch so an die Tage. Sonntag ist Valentinstag (keine Ahnung was mich hier erwartet), Montag ist „Family Day“ (viele Familien gönnen sich also ein langes Wochenende,

deshalb könnten die nächsten Tage etwas busy werden) und am Montagabend geht es dann mit sieben Leuten (Moana, Bang, Tash [Neuseeland] | Lisa, Hailey, Dave und Ben [Australien] nach Fernie zum boarden. Ich bin gespannt. Dort liegen knapp zweieinhalb Meter Schnee und es schneit fast täglich. Fernie ist ca. vier Stunden entfernt von hier, liegt in „British Columbia“. Es ist ebenfalls in der RCR [Resorts of the Canadian Rockies] wie Nakiska, Kimberly und Kicking Horse. Am Mittwoch geht es dann wieder zurück.